

Univ.-Dozent
Dr. Josef Dattinger
23. Oktober 1941

20. Okt. 1941

Wien, den 27. Oktober 1941

tigenfalls würde das Reichsinstitut Ihnen auch einen persönlichen
Besuch zur Einsicht der Handschrift ermöglichen. Dies mag sich indes-
sen vielleicht
druckerei übern

Reichsinstitut für die
deutsche Geldmünzkunde
(MONUMENTA GERMANICA HISTORICA)

Institut
kunde

11. Oktober 1941.

ob und wann Herr Hiersemann die Reise machen kann.

An! Herr! Heil Hitler! W. Hiersemann

les
VOR
Ann
Be-
su

Letzter G.I.
Königsstr. 29

Wie mir von der zuständigen Stelle mitgeteilt wurde, ist mit der
Bewilligung eines Druckschlusses für eine Pakamile-Angabe der Minis-
teren des Brünner Schöffenbuches nunmehr zu rechnen; nähere Mittelnun-
gen werden mir in Aussicht gestellt. Es scheint mir darum wichtig, das
Herr Hiersemann, nunmehr sobald als es ihm möglich ist, verwirklicht.
Vielleicht ist es zweckmäßig, wenn ich unmittelbar vorher an die dor-
tige Stadtverwaltung entsprechend schreibe. Ich bitte, mir mitzuteilen,

bach
essen.
tliche Förderung
für Ge-
M 1 1 0 r,
Herr Hitler!

Bengel

nt. Nachdem nunmehr
hrens und vorausicht-
orschungsgemeinschaft
ube ich mir die An-
e Bearbeitung für die
bilder sämtlicher
immerhin eine gewisse Vor-
stellung von der Farbwirkung geben können, zum Einsatz schicken. Wö-

1940.